

LAUFFENER BOTE

3. Woche

18.01.2024

Die Weinstadt am Neckarufer • www.lauffen.de

bühne
frei...

Eröffnung des deutsch-französischen
Kulturjahrs 2024
mit dem musikalischen Live-Hörspiel
„Der kleine Prinz“

Karten-
vor-
verkauf

www.lauffen.de/tickets

oder im

Lauffener
Bürgerbüro

Mo – Fr
8 – 17 Uhr
& Sa
9 – 13 Uhr



50

1974 – 2024 Städtepartnerschaft *Jumelage*
LAUFFEN AM NECKAR
& LA FERTÉ-BERNARD



DEUTSCH-
FRANZÖSISCHER
BÜRGERFONDS
FONDS CITOYEN
FRANCO-ALLEMAND

Sonntag, 21.1.24, 17 Uhr, Klosterhof Lauffen a.N.

Titelgrafik:
Antoine de
Saint-Exupéry

Aktuelles

■ Landschaftspflege-
tag am
10. Februar –
jetzt an-
melden
(Seite 4)



■ Kommunaler Klimaschutzverein Land-
kreis Heilbronn – gemeinsam für eine
nachhaltige Zukunft (Seite 6)

Kultur

■ Wichtige Informationen zum Trollinger-
Marathon (Seite 8)

■ Senden Sie uns
Ihr Monats-
foto im
Januar mit
der erbetenen
Erklärung zu
(Seite 3)



Amtliches

■ Verkehrsbehinderungen in der Nord-
heimer- und Dammstraße bis voraus-
sichtlich 19. Februar (Seite 9)

■ Sicherheit geht vor – Licht ist Pflicht
– Achten Sie auf ausreichende Beleuch-
tung an Ihrem Zweirad (Seite 9)

■ Sozialberatungen des Diakonischen
Werkes im Ev. Familienzentrum Senf-
korn (Seite 13)

Jugend- forum

am 23. Januar
ab 14 Uhr in der
Mensa – Ideen-
und Gedanken-
austausch

(Näheres S. 5)

Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

Stadtverwaltung Lauffen am Neckar Rathaus, Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N. Telefon 07133/106-0, Fax 07133/106-19 http://www.lauffen.de Redaktion Lauffener Bote: bote@lauffen-a-n.de Sprechstunden Rathaus: Montag bis Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr	Bürgerbüro Lauffen a.N. , Telefon 07133/2077-0, Fax 2077-10, Bahnhofstraße 50, 74348 Lauffen am Neckar Jeden ersten Montag im Monat bietet die Lauffener Bürgermeisterin Sarina Pfründer von 16 bis 18 Uhr eine Sprechstunde im Bürgerbüro (BBL) an. Ihre Fragen und Anliegen können im persönlichen Gespräch erörtert werden. Eine Anmeldung/Terminvereinbarung zur Sprechstunde ist erwünscht. Öffnungszeiten Bürgerbüro: Montag bis Freitag jeweils 8.00 bis 17.00 Uhr Samstags 9.00 bis 13.00 Uhr Bauhof Stadtgärtnerei Tel. 21594 Städtische Kläranlage Tel. 5160 Freibad „Ulrichsdeide“ Tel. 4331 Stadthalle/Sporthalle Tel. 21498 Tel. 12911 oder 0172/5926004
---	--

Kindergärten/Kindertagesstätten/Schulen/Schulsozialarbeit/Musikschule/VHS/Museum/Bücherei

Kindergarten „Städtle“ , Heilbronner Straße 32 Tel. 5650 Kindergarten „Herrenäcker“ , Körnerstraße 26/1 Tel. 14796 Kindergarten Charlottenstraße , Charlottenstraße 95 Tel. 16676 Kindergarten Karlstraße , Karlstraße 70 Tel. 21407 Kindergarten Brombeerweg , Brombeerweg 7 Tel. 963831 Kindergarten Herdegenstraße , Herdegenstraße 10 Tel. 2007979 Krippe Bismarckstraße , Bismarckstraße 43 Tel. 9001277 Naturkindergarten , Im Forchenwald Tel. 0175/5340650 Kindergarten Generationenquartier , Bismarckstraße 20 Tel. 9006503 Herzog-Ulrich-Grundschule , Ludwigstraße 1 Tel. 5137 • Kernzeitbetreuung Tel. 963125 • Schulsozialarbeit (Sandra Scherer) Tel. 963128 Hölderlin-Grundschule , Charlottenstraße 87 Tel. 4829 • Kernzeitbetreuung Tel. 962340 • Schulsozialarbeit (Antje Nikolaus) Tel. 2056916 Gesamtleitung Hort/Kernzeit: Moritz Mietzner Tel. 0160/4371938 Erich-Kästner-Schule , Förderschule, Herdegenstraße 17 Tel. 7207 • Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042 Musikschule Lauffen a.N. und Umgebung , Südstraße 25 Tel. 4894/Fax 5664 Hölderlinhaus Tel. 0173/8509852 hoelderlinhaus@lauffen.de	Gesamtleitung der städt. Betreuungseinrichtungen Ulrike Rennhack-Dogan Tel. 106-14 Jasmin Trefz-Gravill Tel. 106-35 Ev. Familienzentrum Senfkorn , Körnerstraße 15 Tel. 5749 Paulus-Kindergarten , Schillerstraße 45/1 Tel. 6356 Regiswindis-Waldorfindergarten , Kneippstraße 7 Tel. 204210/-11 Kinderstube (Waldorfverein), Körnerstraße 26 Tel. 9014366 Hölderlin-Gymnasium , Charlottenstraße 87 Tel. 7673 • Schulsozialarbeit (Antje Nikolaus) Tel. 2056916 Hölderlin-Werkrealschule , Herdegenstraße 15 Tel. 7901 • Schulsozialarbeit (Alexander Meic) Tel. 0172/9051797 Hölderlin-Realschule , Hölderlinstraße 37 Tel. 6868 • Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042 Teamleitung Schulsozialarbeit: Heike Witzemann Tel. 0173/9108042 Kaywaldschule, Schule für Geistig- und Körperbehinderte des Landkreises Heilbronn , Charlottenstraße 91 Tel. 98030 Volkshochschule , Bahnhofstraße 50 Tel. 207720 Anmeldung auch im Bürgerbüro Fax 207710 BÖK (Bücherei, Öffentlich, Katholisch) Tel. 200065 Bahnhofstraße 50
--	--

Polizei/Feuerwehr Notruf 112/Notariat/Stadtwerke/Stromstörung

Polizeirevier Lauffen a.N. Stuttgarter Straße 19 Tel. 2090 oder 110 Notar Michael Schreiber Tel. 2029610	Feuerwehr Notruf Tel. 112 Freiwillige Feuerwehr Lauffen a.N. Tel. 21293 Stadtwerke GmbH (Gas, Wasser) Tel. 07131/562588 24h-Störungsdienst (nur Strom) Tel. 07131/610-800
---	--

Recycling/Abfälle

Häckselplatz (Winteröffnungszeit) Freitag von 15 bis 17 Uhr, Samstag von 11 bis 16 Uhr Recyclinghof (Winteröffnungszeit) Donnerstag und Freitag von 15 bis 17 Uhr, Samstag von 9 bis 16 Uhr	Mülldeponie Stetten Tel. 07138/6676 Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, von 7.45 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.30 Uhr, samstags: von 8.00 bis 12.30 Uhr. Die wöchentliche Müllabfuhr erfolgt in der Regel mittwochs von 6.00 bis 16.00 Uhr.
--	--

Notdienste/Apotheke/Krankenpflege

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: kostenfreie Rufnummer 116117 Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter 0711/96589700 oder docdirekt.de	
HNO-Notfalldienst Tel. 116117 im Klinikum Gesundbrunnen, ohne Voranmeldung Samstag, Sonntag und Feiertage von 10.00 bis 20.00 Uhr	Kinderärztlicher Notfalldienst Tel. 116117 An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr, werktags 19.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn. Für unaufschiebbare Notfälle vor 19.00 Uhr kann der diensthabende Kinderarzt unter Tel. 19222 (Leitstelle erfragt werden).
Zahnärztlicher Notfalldienst Die im Landkreis Heilbronn eingeteilten Praxen erfahren Sie unter Tel. 0761/12012000.	Unfallrettungsdienst und Krankentransporte Bundeseinheitliche Rufnummer (ohne Vorwahl) Tel. 112 Krankentransporte (vom Festnetz, ohne Vorwahl) Tel. 19222
Augenärztlicher Notfalldienst Tel. 116117	Krankenpflege Arbeiter-Samariter-Bund, Paulinenstr. 9 Tel. 07133/9530-0 • Häusliche Krankenpflege, Mobiler Dienst Tel. 07133/9530-10 • Fahrdienst Lauffen Tel. 07131/9655-16 D'hoim Pflegeservice Tel. 07135/939922 Seniorenzentrum Haus Edelberg, Klosterhof 1–3 Tel. 991-0, Fax 991-499 Begegnungsstätte für Ältere, Bahnhofstraße 27 Tel. 9018283
Diakonie-Sozialstation Lauffen-Neckarwestheim-Nordheim Tel. 9858-24 Pflegedienstleitung/Krankenpflege: Silke Link Nachbarschaftshilfe: Claudia Arnold Tagespflege Körnerstraße (Katharinenpflege), Angela Huber-Fuchsloch Tel. 1838131 Wochenend- und Feiertagsdienst 20./21.01.2024: Jacqueline, Susanne, Isabella, Jana, Malgorzata, Jennifer	LebensWerkstatt – Eingliederungshilfe Tel. 2023970 Kontaktperson: Sarah Linsak
Hospizdienst Tel. 9858-24	Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere Zentrale Notrufnummer 01805/843736
Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle IAV-Stelle Tel. 9858-25 Für ältere, hilfebedürftige und kranke Menschen und deren Angehörige Kontaktperson: Frau Brigitte Gröninger	
Wochenend- und Feiertagsdienst der Apotheken jeweils ab 8.30 Uhr 20.01.: Heuchelberg-Apotheke, Nordheim 07133/17013 21.01.: Rathaus Apotheke, Abstatt 07062/64333	

Sonstiges

SWEG Bahn Stuttgart GmbH Fahrkartenverkauf: Eckert im Bahnhof, Bahnhofstraße 52, Tel. 07133/15565 Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 5.00 bis 20.00 Uhr, Sa. 6.00 bis 19.00 Uhr, So./Feiertag 8.00 bis 15.00 Uhr E-Mail: Service.sbs@sweg.de , Service-Hotline 0800/2235546	Postfiliale (Postagentur) Bahnhofstraße 49, Mo. bis Fr., 9.00 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr, Sa., 9.00 bis 14.00 Uhr
--	---



Herausgeber: Stadt Lauffen a.N., Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N., Tel. 07133/106-0. **Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:** Bürgermeisterin Sarina Pfründer oder ihr Vertreter im Amt. **Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:** Timo Bechtold, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau. **Druck und Verlag:** Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, Fax 07264/70246-99, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Anzeigenberatung:** Nussbaum Medien, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, bad-rappenau@nussbaum-medien.de, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Zuständig für die Zustellung:** G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033/6924-0, E-Mail: info@gsvetrieb.de, Abonnement: www.nussbaum-lesen.de, Zusteller: www.gsvetrieb.de

Ihre Bürgermeisterin informiert:

Wöchentlich berichtet Bürgermeisterin Sarina Pfründer über Aktuelles



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

eine tolle Veranstaltung war der **Neujahrsempfang unseres Heimatvereins** im Klosterhof, bei dem das Partnerschaftsjubiläum 50 Jahre Städtepartnerschaft mit La Ferté-Bernard im Mittelpunkt stand. Damit sind wir in unser deutsch-französisches Jahr gestartet.



Das findet bereits am Sonntag seine Fortsetzung. Partnerschaftskomitee und städtisches Kulturprogramm holen mit der **Vorführung „Der kleine Prinz“ am 21. Januar, 17 Uhr** Frankreich nach Lauffen in den Klosterhof. Denn am 22. Januar begehen BürgerInnen hier- wie dortzulande den Deutsch-Französischen Tag, den Gerhard Schröder und Jacques Chirac 2003 ins Leben gerufen haben: Gelegenheit, die Freundschaft der beiden Länder zu feiern – oder zu entdecken.

In der **Kreisversammlung der Bürgermeister** mit dem Landrat in Abstatt ging es um die Fortführung des Integrationsmanagements. Zusammen mit der Agentur für Arbeit prüfen wir derzeit, wie mehr Menschen in Arbeit gebracht

werden können, um den einschneidenden Arbeitskräftemangel zu entlasten. Die Flüchtlingszahlen sind aktuell stabil, das schafft uns Zeit vor Ort für die Schaffung von Wohnraum.

Gefreut hat uns der Förderbescheid der L-Bank für einen öffentlich zugänglichen **Trinkwasserspender für den Brückenplatz am Eingang der Brückenstraße aus dem Förderprogramm Klimopass** in Höhe von 15.600 Euro. Die Gesamtkosten liegen bei 18.500 Euro.

Zusammen mit den Nachbarkommunen und unserem Landrat Norbert Heuser waren wir am Stand von **Zabergäu-Tourismus und Heilbronner Land auf der CMT**. Die meisten Menschen nutzen den Urlaub im eigenen Land. Daher ist es wichtig, unsere Angebote als Weinregion zu präsentieren. Jährlich über 57 Millionen Übernachtungen werden in Baden-Württemberg gebucht, um die Natur und Kultur vor unserer Haustüre zu erleben. Der Tourismus im Land erzielt einen Bruttoumsatz von über 25 Milliarden Euro und sorgt für 380.000 Arbeitsplätze.

Zur Abrechnung des kommunalen Tourismusbeitrags hat uns die Tourismusgemeinschaft Heilbronner Land die Zahl der **Gästebetten in unserer Stadt** mitgeteilt. Inklusive Wohnmobilstellplätze und Ferienwohnungen werden ca. 300 Gästebetten angeboten. Davon stehen 223 in unseren 8 Gästehäusern zur Verfügung. Über die städtische Homepage vermarkten wir auch weitere Gästezimmer, die noch nicht bei uns gemeldet sind. Kommen Sie gerne auf unser Bürgerbüro zu.



Mit den Nachbarkommunen bei der Touristikmesse CMT

Über eine weitere Auszeichnung dürfen wir uns freuen: unsere Stadt kann sich auch die nächsten drei Jahre als **Weinsüden Weinort** bezeichnen. Mit dem Qualitätssiegel „Weinsüden Weinort“ werden Orte mit einem starken Weinbezug und zahlreichen weintouristischen Angeboten ausgezeichnet. Alle 3 Jahre wird überprüft, ob die Weinsüden Siegelträger weiterhin die Qualitätskriterien erfüllen.

Für LauffenerInnen, die im Ausland leben und dort nicht nur über die Website der Stadt sich auf dem Laufenden halten wollen, haben wir die wichtigsten Ereignisse in einem Brief zusammengefasst, dem der Rück- und Ausblick der Stadt beigelegt wurde. **Der Brief an die AuslandslauffenerInnen** geht an über 60 Familien, die im innen- und außereuropäischen Ausland leben, aber immer noch ihrer Heimat verbunden sind.

Sarina Pfründer

Foto des Jahres 2024

Beachten Sie die neuen Regelungen seit 1. Januar 2024! Teilnahme nur noch mit ausgefülltem Teilnahmeformular möglich!



Auch im Jahr 2024 werden wir den Wettbewerb weiterführen. Hier gibt es allerdings eine Änderung. Wenn Sie zukünftig an unserem Fotowettbewerb „Foto des Jahres“ teilnehmen wollen, dann bitten wir Sie, uns die Rechte an Ihren Fotos

als CC0 Lizenz zu überlassen. Wer seine Werke mit CC0 Lizenz freigibt, unterstützt die Idee, dass sich offene Inhalte ohne Hindernisse verbreiten dürfen. Gleichzeitig kann die Stadtverwaltung damit den Zugang zu von ihr verwaltetem öffentlichen Kulturgut schaffen. Wenn Sie damit nicht einverstanden sind, können Sie leider am Wettbewerb nicht mehr teilnehmen. Sie finden diese Erklärung zum Herunterladen auf der Homepage unter der Rubrik Lauffener Bote/Foto des Jahres 2024 oder mit einem Klick hier <https://www.lauffen.de/website/de/vlb/foto-des-jahres-2024/https-www-lauffen-de-resources-ecics-3922-pdf>. Bitte achten Sie

darauf, mit jeder Einsendung eines Fotos muss diese Erklärung – mit der Beschreibung des eingesandten Fotos – unterzeichnet eingereicht werden. Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Sie haben noch Fotos vom November oder Dezember 2023? Dann senden Sie uns diese bis bitte bis spätestens **25. Januar 2024** zu, damit sie noch am Wettbewerb teilnehmen können.

Nun freuen wir uns auf Ihre ersten Fotos vom Januar 2024. Bitte beachten Sie, dass das Fotos mindestens eine Auflösung von 1 MB haben sollte und im Querformat aufgenommen wurde. ■



Lauffener Unternehmensgespräche

OrthoPlace Kieferorthopädie: Topmoderne Ausstattung und moderne Technik

Kommunalpolitik und Wirtschaft gehen oft getrennte Wege. Die Probleme und die Entscheidungsgrundlagen der Kommunalpolitik sind den Unternehmern oftmals ebenso unbekannt und unverständlich, wie die Verwaltung zu wenig über die Struktur der Betriebe in der Gemeinde informiert ist. Bürgermeisterin Sarina Pfründer hat den verstärkten und regelmäßigen Betriebsbesuch mit anschließender Besichtigung ins Leben gerufen, um den Kontakt und die Kommunikation zwischen Wirtschaft und Verwaltung dauerhaft zu verbessern. Das Unternehmensgespräch wurde initiiert, um Missverständnisse zu beseitigen und Wünsche und Anregungen auf beiden Seiten zu diskutieren. Ziel des Austausches ist es letztendlich, dass Unternehmen und Verwaltung gemeinsam an der Fortentwicklung des Wirtschaftsstandortes Lauffen a.N. arbeiten. Wer Interesse an einem Besuch hat, kann gerne im

Rathaus, mit Frau Kast (Tel. 07133/106-10) einen Termin vereinbaren.



Lauffener Unternehmensgespräch bei OrthoPlace

Bürgermeisterin Sarina Pfründer besuchte im Rahmen der Unternehmensgespräche am 11. Dezember 2023 die Kieferorthopädie OrthoPlace. OrthoPlace hat seit 2017 seinen Sitz im Neubau ASB in der Paulinenstraße 9. Zusammen mit

Herrn Dr. med. stom. David Pfeffer sind in der Praxis noch fünf Mitarbeiterinnen beschäftigt. Die Facharztpraxis behandelt besonders schonend. So soll es vermieden werden, einen Zahn aus Platzgründen zu ziehen, stattdessen wird ein längerer aber dafür zahnerhaltender Weg angewendet. Es ist ihnen außerdem wichtig, dass die Menschen keine Ängste entwickeln und sie haben sich deshalb dazu entschieden, offene Praxisräume anzubieten. Auch für Erwachsene kommen korrigierende Maßnahmen zum Tragen. Ein Gespräch zur Erstbehandlung können Sie gerne zu den Öffnungszeiten unter der Telefonnummer 07133/2043856 vereinbaren und somit offene Fragen zur Zahnsituation klären. Parkmöglichkeiten bestehen im Hof des Gebäudes. Zurzeit sind die Öffnungszeiten der Praxis Montag und Dienstag von 8 bis 18 Uhr. Geleitet wird die Praxis von Herrn Dr. med. stom. David Pfeffer. ■

Landschaftspflege am Samstag, 10. Februar um 9 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz am Fischerheim, Seegraben

Auch dieses Jahr können wir wieder einen Landschaftspflege am Samstag, 10. Februar um 9 Uhr anbieten und hoffen auf zahlreiche Unterstützung aus der Bevölkerung. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Folgende Angebote zum Mitmachen werden angeboten:



Obstbaumschnitt

– **Weiden schneiden** mit der Stadtgärtnerei im Seelochgraben und anschließender **Weidenverarbeitung mit Frau Hägele**. Bitte Gartenschere und Handschuhe mitbringen (**Weiden schneiden ist ein Angebot für**

Groß und Klein – also sehr gut für Familien geeignet! (Kinder können nur in Begleitung eines Erwachsenen teilnehmen).

- **Obstbaumschnitt/Obstbaumpflege** Bitte Gartenschere, Astschere oder Säge mitbringen.
- **Pflegen einer Orchideenwiese/standortfremde Pflanzen entfernen** mit dem Schwäbischen Albverein. Bitte Arbeitshandschuhe und Gartenschere mitbringen.
- **Nistkästen reinigen entlang der Zaber, Schozach und in der Lindenallee** mit dem BUND Ortsverein Lauffen. Bitte Arbeitshandschuhe mitbringen.
- **Brombeeren an der Zaber zurückschneiden** mit Herrn Kammerer. Bitte Arbeitshandschuhe mitbringen.
- **Steinriegelpflege** mit Frau Schimmele vom Landschaftserhaltungsverband. Bitte Arbeitshandschuhe und Gartenschere mitbringen sowie gutes Schuhwerk tragen.
- **Steillagenweinberg abräumen** Bitte Arbeitshandschuhe mitbringen und festes Schuhwerk tragen.

– **Bau von Nistkästen**

Ein Angebot für Kinder von 8 bis 12 Jahren, jedoch nur mit Anmeldung möglich.

Mittags gibt es ein Vesper auf dem Platz vor dem Fischerheim



Bauhelfer Thomas Brück bereitet die Nistkästen zur weiteren Bearbeitung vor

Anmeldung per E-Mail an info@lauffen-a-n.de, oder im Bürgerbüro (BBL), Bahnhofstraße 40, abgeben. Per E-Mail an schaafm@lauffen-a-n.de. Bitte beachten: Kinder können nur in Begleitung eines Erwachsenen teilnehmen. ■



ANMELDUNG

Hiermit melde ich mich für den Landschaftspflege am 10. Februar 2024 an.

Ich nehme an folgender Aktion teil:

- Weiden schneiden
- Obstbaumschnitt
- Orchideenwiese pflegen/standortfremde Pflanzen entfernen

- Nistkästen reinigen
- Brombeeren an der Zaber zurückschneiden
- Steinriegelpflege
- Steillagenweinberg abräumen
- Bau von Nistkästen (für Kinder von 8 bis 12 Jahren)

Ich komme mit _____ Erwachsenen und _____ Kindern (bitte Anzahl eintragen)

Name: _____

Telefon-Nr.: _____

Jugendforum am 23. Januar ab 14 Uhr

Einladung zum Ideenaustausch mit Jugendlichen ab Klassenstufe 7

Jugendforum 2024 Einladung

Wir möchten wissen, was euch bewegt: Am 23.01.2024 werden Bürgermeisterin Sarina Pfründer, der aktuelle Jugendrat und viele Mitarbeitende aus dem Kinder- und Jugendreferat ab 14 Uhr in der Mensa des Hölderlin-Schulzentrums für eine starke Stunde mit euch gemeinsam Ideen sammeln und Gedanken austauschen.

An dem Tag sind also eure Ideen und Wünsche gefragt, mit welchen sich Jugendrat und Stadtverwaltung im Weiteren gerne befassen werden.

Im Anschluss an eine Begrüßung durch den Jugendrat und die Bürgermeisterin soll ein lockerer Austausch in Kleingruppen ermöglicht werden, bei dem ihr zu ganz verschiedenen

Themenbereichen (z. B. Sport/Musik/Werken/Politik/Soziales/Weiterentwicklung der Jugendwerkstatt/Feste und Feiern ...) eure eigenen Vorschläge und Meinungen einbringen könnt.



Jugend als Ideengeber - besondere Möglichkeiten hierfür bieten das Jugendforum und der Jugendrat

Die weiterführenden Lauffener Schulen unterstützen das Jugendforum und stellen an der Mitwirkung Interessierte für eine Teilnahme gerne vom Unterricht frei. Eingeladen werden dort je direkt die Klassensprechenden ab Klassenstufe 7, jedoch dürfen auch weitere Interessierte aus den Klassen sowie auch Jugendliche, die nicht in Lauffen a.N. zur Schule gehen, gerne an dem Gedankenaustausch teilnehmen.

Am 14. März 2024 stehen wieder Wahlen für den nächsten Jugendrat an, in dessen Rahmen man sich noch intensiver mit Themen beschäftigen und sich für die Belange eurer Altersgruppe in der Stadt einsetzen kann. Beim Forum werden daher extra Mitglieder des aktuellen Jugendrats anwesend sein, welche euch hierzu Fragen beantworten können und bei denen ihr auch euer Interesse für eine Kandidatur bereits anmelden könnt. Entsprechende Kandidatenbögen werden dort überall ausliegen.

Aber auch wer nicht kandidieren möchte, kann seine Ideen und Anregungen im Rahmen des Forums mit einbringen und damit in die künftige Arbeit von Jugendrat und Stadtverwaltung einspielen.

Wir freuen uns auf einen regen Austausch mit euch!

Noch zwei Hinweise zum Schluss:

Bitte denkt daran, euch im Falle der Teilnahme vom Unterricht an eurer Schule freustellen zu lassen, so ihr an dem Tag Unterricht hat. Der Zeitrahmen für das Forum (14–15.15 Uhr) wurde extra so gewählt, dass die Busse im Anschluss erreichbar sind. ■



Sprechstunde der Bürgermeisterin

Montag, 5. Februar, von 16 bis 18 Uhr im Bürgerbüro, Besprechungsraum 2 – Anmeldung erwünscht

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, meine nächste Sprechstunde findet am Montag, 5. Februar, von 16 bis 18 Uhr im Bürgerbüro, Bahnhofstraße 50, statt. Eine Anmeldung ist zur Vermeidung von unnötigen Wartezeiten sinnvoll.

Diese offene Sprechstunde biete ich Ihnen für eine unkomplizierte direkte Vorsprache bei mir an. Selbstverständlich können Sie jederzeit gerne auch mit meinem Sekretariat einen Termin im Rathaus bei mir vereinbaren – Tel. 07133/10612, Frau Kast. ■

Nicht das coolste Hobby der Welt, aber lesenswert

Die Autorin, Kabarettisten und Youtuberin Teresa Reichl war zu Gast im Hölderlinhaus



Teresa Reichls Mission: Junge Menschen wieder fürs Lesen begeistern und den angestaubten Literaturkanon um neue und authentische Stimmen erweitern.

Lesen ist ihr Hobby und ihre Passion, die von: Teresa Reichl, die mit dem charman-ten bayerischen Zungenschlag, die man auf YouTube findet, als Buchautorin, als Poetry Slammerin oder, wie jetzt in Lauffen, als unterhaltsam Vortragende und Vorlesende. Sie über sich selbst: „ich trete auf, wie ich Pizza esse, so oft es geht und so viel es geht“.

„Muss man das gelesen haben?“ heißt ihr Buch, geschrieben in der auftrittslosen Zeit der Pandemie, in dem sie sich an die Jugend

wendet, wie das wohl so ist mit den Alten, den Klassikern auf dem Lehrplan. „Lesen ist bei jungen Menschen nicht das coolste Hobby der Welt“ diagnostizierte sie, dabei sei es so gut fürs Gehirn und für die Motorik und sei so herrlich spannend: „was gelesen wird ist wurscht, je länger man liest umso entspannter ist man“.

Mit der Schullektüre geht Teresa Reichl nicht gerade zimperlich um: „Es ist immer das Gleiche, interessiert nur eine kleine Nischengruppe und ist von ebender verfasst, arbeitet mit Klischees“. Sie hätte gerne mehr Diversität im Lehrplan, einen Weg weg von den Autoren, die sie als die weißen Männer der Mittelschicht ortet, hin zu mehr oder überhaupt Texten von Frauen, Menschen mit Behinderung und queeren Personen. „Besondere Bücher aus erster Hand gehören auf den Lehrplan“, fordert die Regensburgerin.

Als ihren besonderen Feind unter den weißen Männern hat sie sich Thomas Mann erkoren. Ein ganzes Kapitel widmet sie ihrem persönlichen Literaturgegner. Leider vermischt sie Persönlichkeit mit dem literarischen Schaffen. Man fragt sich, ob ein von ihr geschätzter

Autor nicht nur schreiben können sollte, sondern auch ein liebenswürdiger, bescheidener, uneitler Mensch im Privatleben sein muss.

„Reinschubsen“ in den Schulkanon möchte sie die auch im wahren Leben herrschende Vielfalt, ganz gruselig findet sie es, wenn Autoren über Zeiten und Ereignisse schreiben, die ihnen fern und fremd sind, keine persönliche oder familiäre Anbindung an den Schreibenden haben. „Und dann werden das auch noch Bestseller“.

Wenn man der lebhaften Teresa Reichl, die ihre Lesung immer mit Witz und Ironie würzt, zuhört, kommt man zu dem Ergebnis, dass man sich genau anschauen sollte, was man liest. Ans Ende ihres Buches hat sie ihren persönlichen Lesekanon gestellt, reichlich bestückt, also auf zum Lesen!

Text und Foto: Ulrike Kieser-Hess



LITERATURLAND
BADEN-WÜRTTEMBERG

Die Lesung wird gefördert durch das Literaturland Baden-Württemberg.

Kommunaler Klimaschutzverein Landkreis Heilbronn erfolgreich gegründet: Gemeinsam für eine nachhaltige Zukunft



Logo Klimaschutzverein

Die Gründungsversammlung des Kommunalen Klimaschutzvereins Landkreis Heilbronn ist am 11. Januar im Rahmen der Kreisverbandsversammlung in Abstatt erfolgt. Diese wegweisende Initiative vereint die Kreiskommunen bei der bedeutsamen Aufgabe des kommunalen Klimaschutzes. Der Lauffener Jonathan Wein ist der neue Gründungsgeschäftsführer.

Gemeinsam die Herausforderungen des Klimawandels angehen und eine lebenswerte Zukunft gestalten: Dafür setzt sich der Kommunale Klimaschutzverein Landkreis Heilbronn ein. Die heutige Kreisverbandsversammlung der Oberbürgermeister, Bürgermeisterinnen und Bürgermeister des Landkreises stellte gleichzeitig die Gründungsversammlung des Klimaschutzvereins

dar. Die Ziele des Vereins sind es, die Kommunen zu vernetzen, deren Vorbildfunktion in der Gesellschaft zu unterstützen und klimaschutzrelevante Maßnahmen effektiv und ressourcenschonend umzusetzen. Der Mitgliedsbeitrag beträgt jährlich 150 Euro. Zum jetzigen Stand haben die Gemeinderäte in bereits 42 der 46 Kommunen des Landkreises die Mitgliedschaft im Verein beschlossen.



Die Gründungsmitglieder des Klimaschutzvereins, vertreten durch die Oberbürgermeister, Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der Kreiskommunen zusammen mit Landrat Norbert Heuser und make it Gründungsgeschäftsführer Jonathan Wein (beide vorne mittig).

Landrat Norbert Heuser unterstreicht die Bedeutung einer Mitgliedschaft aller Landkreis-Kommunen: „Die Gründung des Kommunalen Klimaschutzvereins ist ein Meilenstein auf unserem Weg in eine klimaneutrale Zukunft und zeigt auf eindrucksvolle Weise das Verantwortungsbewusstsein der kommunalen Familie im Landkreis und ihren gemeinsamen Willen zur Zusammenarbeit. Der symbolische Mitgliedsbeitrag von 150 Euro pro Jahr ermöglicht darüber hinaus allen Kommunen eine

Teilnahme.“ Heike Schokat, Bürgermeisterin von Gundelsheim und 1. Vereinsvorsitzende, hebt die zentrale Rolle des Klimaschutzes in den Kommunen hervor: „Klimaschutz ist eine Aufgabe, die wir nur zusammen bewältigen können. Die Unterstützung der Klimaschutzagentur ist dabei von entscheidender Bedeutung.“ Jonathan Wein, Gründungsgeschäftsführer der Klimaschutzagentur, betont: „Klimaschutz ist nicht nur wichtig, sondern unerlässlich für unsere Zukunft. Die Gründung dieses Vereins ist ein bedeutender Schritt, um unsere Kräfte zu bündeln und effektive Lösungen für eine nachhaltige Entwicklung im Landkreis umzusetzen.“ Der Kommunale Klimaschutzverein wurde im Zuge der Gründung der make it Klimaschutzagentur ins Leben gerufen und ist zukünftig Gesellschafter dieser zentralen Einrichtung im Landkreis Heilbronn. Der Verein hält 25,1 Prozent der Anteile der make it GmbH, während die restlichen 74,9 Prozent in den Händen des Landkreises liegen. Die Gründung der Klimaschutzagentur erfolgt voraussichtlich zum 1. April.

Hinweis: Das Balkon-PV-Förderprogramm, welches Lauffen a.N. auch am 6. November in der Bürgerversammlung vorgestellt hat, ist gut angelaufen. Wer noch eine PV-Anlage installieren möchte, kann über unseren Klimamanager, Herrn Kurz, eine Förderung beantragen. ■



Festlicher Auftakt des deutsch-französischen Kulturjahrs mit „Der kleine Prinz“

Der französische Klassiker ist am 21. Januar um 17 Uhr als Live-Hörspiel mit Musik und Bildern im Klosterhof zu erleben



„Der kleine Prinz“ als Live-Hörspiel mit Musik und den Original-Zeichnungen des Autors begeistert alle Menschen ab 8 Jahren. (Zeichnung: Antoine de Saint-Exupéry)

Das Lauffener Kulturprogramm „bühne frei...“ steht im Jubiläumsjahr 2024 ganz im Zeichen der deutsch-französischen Freundschaft. Damit bietet sich die perfekte Gelegenheit um die Höhepunkte der französischen Kultur kennenzulernen. Eröffnet wird das deutsch-französische Kulturjahr in Lauffen a.N. von einer Veranstaltung für Menschen aller Altersgruppen ab 8 Jahren: „Der kleine Prinz“ von Antoine de Saint-Exupéry. Das Theater ex libris bringt die Geschichte am Sonntag, 21. Januar, um 17 Uhr als Live-Hörspiel mit Schauspielern, Live-Musik und den Original-Zeichnungen auf die Bühne des Klosterhofs.

Nur wenige Geschichten werden so geliebt wie die Erzählung vom kleinen Prinzen. Weltweit sind mehrere Millionen Exemplare dieses Klassikers verkauft worden. Der Kleine Prinz spricht in einfachen und doch wunderschönen Worten und öffnet uns so die Augen und die Herzen für das, was wirklich wichtig ist. Für das Live-Hörspiel im Lauffener Klosterhof hat Regisseur und Sprecher Christoph Tiemann das Buch als intensives Lese-Spiel für zwei Schauspieler neu arrangiert.

Stimmungsvoll begleitet wird der Abend am Klavier und von einer Dia-Show der liebevollen Original-Illustrationen von Antoine de Saint-Exupéry – ein Genuss für alle Sinne! So verleihen Christoph Tiemann und das Theater ex libris jeder Figur eine ganz eigene, unverwechselbare Stimme und nehmen alle Zuhörenden ab etwa 8 Jahren mit auf eine einmalige Traumreise zum Asteroiden des Kleinen Prinzen. Der leidenschaftliche Sprecher und Vorleser Christoph Tiemann arbeitet seit mehr als 10 Jahren als Autor und Sprecher beim Westdeutschen Rundfunk.

Karten für das Live-Hörspiel gibt es für 12 €, ermäßigt 5 €, unter www.lauffen.de/tickets

sowie im Lauffener Bürgerbüro. Die Veranstaltung wird gefördert vom Deutsch-Französischen Bürgerfonds im Rahmen des Deutsch-Französischen Tags 2024 und eröffnet festlich das deutsch-französische Kulturjahr in Lauffen a.N. anlässlich 50 Jahren Städtepartnerschaft mit La Ferté-Bernard in Frankreich.



DEUTSCH-FRANZÖSISCHER
BÜRGERFONDS
FONDS CITOYEN
FRANCO-ALLEMAND

Weitere Infos zum deutsch-französischen Bürgerfonds unter <https://www.buergerfonds.eu/>

Restkarten für die Abschiedstour der A-Cappella-Comedy-Gruppe Füenf

Noch gibt es im Bürgerbüro (Telefon 07133/20770) einige sehr wenige Restkarten für das Abschiedskonzert der A-Cappella-Band Füenf am Freitag, 26. Januar 2024, um 20 Uhr in der Lauffener Stadthalle.

Wer noch dabei sein will, muss jetzt ganz schnell sein!

Das neue Programmheft der VHS Unterland ist da!



Bildung auf den Punkt gebracht!



Abholen,
reinschauen,
anmelden!

Ab 31. Januar 2024 zur kostenlosen Mitnahme in örtlichen Geschäften, Banken, im Rathaus und bei Ihrer Außenstellenleitung
Programm online:



@vhsunterland

i Info und Anmeldung

Volkshochschule Unterland in Lauffen
Melanie Eichhorn, Elke Hettler
Volkshochschulbüro:
Bürgerbüro
Bahnhofstraße 50
74348 Lauffen a.N.
lauffen@vhs-unterland.de

Sonntag
21.01.
20 Uhr, Phoenix Pub
AK € 18 | Ermäßigt* € 15

*Mitglieder, Schüler und Studenten
Tickets ausschließlich an der Abendkasse.
Einlass ist um 19 Uhr.

Christoph Schellhorn

Der Tiroler Gitarrenpoet
auf Tour mit
seiner neuen Platte „Leo“

Solo, nur mit Gitarre und Gesang, spannt Christoph Schellhorn den Bogen von Folk über Blues bis zu Acoustic Rock mit Texten auf Englisch und Tirolerisch. Als versierter Fingerstyle-Gitarrikt hat er bereits mit so unterschiedlichen Künstlern wie Peter Fitzhenrich, Kieran Halpin, Chris Jones oder Schiffhowitz (STS) gearbeitet. Auf der Bühne präsentiert er sich nicht nur als Vollblutmusiker und ernsthafter Songwriter, sondern auch als humorvoller Entertainer. Sein neues Album „Leo“ erschien 2022. Darauf wechseln sich eindringliche Songs mit virtuosen Instrumentalstücken ab.

www.kuma-lauffen.de

KUMa
Kulturmanufaktur im
Vogtshof Lauffen e.V.

*KUMa - Kulturmanufaktur im Vogtshof Lauffen e.V. Hülbenner Straße 35, 74348 Lauffen

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Lauffen a.N. am Freitag, 2. Februar um 19 Uhr



Die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Lauffen a.N. findet am Freitag, 2. Februar 2024, um 19 Uhr, in der Stadthalle, Charlottenstraße 89, 74348 Lauffen a.N. statt.

Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte:

1. Eröffnung der Versammlung und Begrüßung durch Kommandant Peter Link
2. Jahresbericht des Kommandanten
3. Jahresbericht der Jugendfeuerwehr
4. Kassenbericht
5. Entlastung
 - a) Kassier (Armin Winkler)
6. Beförderungen und Ehrungen
7. Grußworte
8. Schlusswort

Die interessierte Bevölkerung ist zu dieser Jahreshauptversammlung herzlich eingeladen.

Trollinger Marathon am 5. Mai 2024

Eine Anmeldung zum Katzenbeißer-Team ist nach wie vor möglich. Allerdings tragen die Läufer ab diesem Jahr die Startgebühr selbst.



Katzenbeißer-Team 2024 – sportlich, aber nachhaltig

Aus Gründen der Nachhaltigkeit wird die Lauffener WG Laufshirts für diejenigen Läuferinnen und Läufer in Sammelbestellung zum Selbstkostenpreis anbieten, die aus vergangenen Jahren noch kein Laufshirt haben.

Bitte die Bestellungen bis zum 15. März 2024 bei der Lauffener WG, Vinothek abgeben und das Laufshirt dort vorab bezahlen.

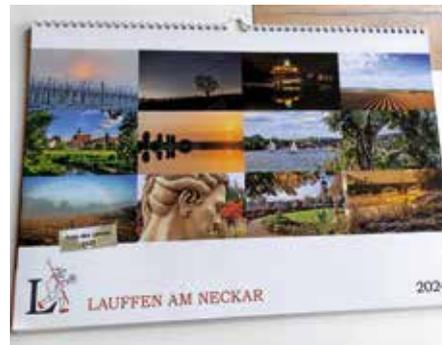
Wenn Sie sich beim Trollinger-Marathon anmelden möchten, erhalten Sie alle Informationen über die Homepage www.trollinger-marathon.de.

Hier erfolgt auch die Anmeldung.

Fotokalender 2024 im Bürgerbüro erhältlich

Jetzt zum Sonderpreis für 7 Euro

Viele schöne Motive haben uns die Hobbyfotografinnen und Hobbyfotografen eingesandt. Sehr schwer fiel es dann der Jury, aus dieser Vielzahl von Fotos, die alle ganz besonders und schön waren, ein einziges Foto für jeden Monat auszuwählen. Sie, die Leserinnen und Leser, durften im Wettbewerb mit Ihrer Abstimmung dann das Foto des Jahres 2022 wählen. Aus diesen Monatsbildern ist wieder ein wunderschöner Fotokalender 2024 mit ganz besonderen Sichtweisen auf Lauffen a.N. herausgekommen.



Sie können ihn zum Sonderpreis von 7 Euro im Bürgerbüro (BBL), Bahnhofstraße 50, erwerben.

Bewegungstreff

Immer freitags 15 Uhr – bei jedem Wetter

Das Bewegungstreff-Team freut sich auf zahlreiche Mitwirkende. Einfach mal völlig unverbindlich vorbeischaun. Bewegungstreff im Freien, das ist Spaß an der Bewegung, Gesundheit und Geselligkeit.

Wann: Jeden Freitag, 15 Uhr, unabhängig von der Witterung

Wo: Treffpunkt: Steintheke an der Busbucht, dann geht es in den hinteren Teil des Kiesplatzes.

Dauer: 30 Minuten

Was: Übungen zur Beweglichkeit, Kräftigung und Balance.

Wer: Alle Bewegungsinteressierte und solche, die es noch werden wollen.

Das Angebot ist kostenlos und unverbindlich – eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Sportkleidung ist nicht erforderlich.

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.



Bewegungstreff – bei jedem Wetter!

Seniorenzentrum Haus Edelberg Lauffen a.N.

Das neue Jahr im Edelberg

Mit einem feucht-fröhlichen Sektempfang begrüßten wir das neue Jahr 2024. Wir alle freuen uns auf die kommende Zeit, in der wir wieder gemeinsam lachen, singen, basteln ... und gemütlich beisammen sein wollen. Unser Neujahreskegeln gehörte schon dazu. Ausflüge und viele Aktivitäten werden uns auch dieses Jahr abwechslungsreiche Stunden be-

scheren. Am 27. Januar zieht der Talheimer Karnevalsverein durchs Haus und stimmt auf die 5. Jahreszeit ein.

Ihnen allen wünschen wir ein gesundes und frohes neues Jahr mit vielen schönen Momenten.

Corinna Röckle
mit dem Betreuungsteam



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND NACHRICHTEN

Schadstoffsammlung am 24. Februar am Parkplatz am Forchenwald

Jetzt schon vormerken!

Am Samstag, 24. Februar macht das Schadstoffmobil in Lauffen a.N. am Parkplatz am Forchenwald von 9 bis 11 Uhr Halt. Privathaushalte können dort schadstoffhaltige Abfälle in haushaltsüblichen Mengen kostenlos abgeben. Abfälle werden auf diese Weise garantiert ordnungsgemäß beseitigt und verwertet.

Angenommen werden u.a.:

- Pflanzen- und Holzschutzmittel
- Gifte, Säuren und Laugen
- Farb- und Lackreste, Verdüner
- Chemikalien, quecksilberhaltige Stoffe
- Leuchtstoffröhren.

Nicht angenommen werden u.a.:

- Abfälle aus Gewerbebetrieben
- Gebinde größer als 50 Liter.

Chemikalien dürfen nicht zusammengemischt werden. Wenn möglich, sollten die Originalverpackungen zur Sammelstelle mitgebracht werden. Schadstoffe werden vor Ort den Mitarbeitenden der Sammlung übergeben. Einfach abgestellte Abfälle können zur Gefahr für Mensch und Umwelt werden.

Für handelsübliche Wandfarben (Dispersionsfarben) gelten Besonderheiten. Dispersionsfarben (keine Ölfarben und anderes) können von Privatanlieferern jederzeit in den Entsorgungszentren/Müllannahmestellen Eberstadt und Schwaigern-Stetten sowie auf dem Recyclinghof in Neckarsulm-Stadt, Rötelstraße 3, zu den jeweiligen Öffnungszeiten kostenlos abgegeben werden. Vollständig ausgehärtete Dispersionsfarbreste dürfen bedenkenlos in die graue Restmülltonne.

Eine Übersicht aller Sammeltermine sowie die Öffnungszeiten der Entsorgungsbetriebe und der Recyclinghöfe im Landkreis Heilbronn ist unter www.landkreis-heilbronn.de/abfallwirtschaft abrufbar.

Sicherheit geht vor – Licht ist Pflicht

Gerade für die sogenannten schwächeren Verkehrsteilnehmenden, wie RadfahrerInnen, ElektroradfahrerInnen oder E-Scooter FahrerInnen, heißt es spätestens bei Dämmerung, in der Nacht, aber auch bei ungünstigen Witterungsverhältnissen, Licht ist Pflicht!

Wer ohne die vorgeschriebenen und funktionierenden Beleuchtungseinrichtungen und zusätzlich vielleicht auch noch in dunkler Kleidung unterwegs ist, setzt sich der großen Gefahr aus, von anderen Verkehrsteilnehmenden, wie Pkw, Lkw, etc. übersehen und dadurch geschädigt zu werden.



bitte nur mit korrekter Beleuchtung © Shutterstock/CHOKCHAI POOMICHAIYA

Die Straßenverkehrszulassungsverordnung (StVZO) regelt, dass jedes Rad mit Vorder- und Rücklicht und einer passiven Beleuchtung durch Reflektoren ausgestattet sein muss. Die Leuchten müssen bauartgenehmigt sein und über ein amtliches Prüfzeichen verfügen. An beiden Pedalen sind zwei gelbe Rückstrahler vorgeschrieben. Für beide Seiten von Vorder- und Hinterrad gibt es die Möglichkeit, mindestens zwei um 180 Grad versetzt angebrachte Speichenreflektoren oder mit Hülsen verkleidete oder vollständig weiß retroreflektierende Speichen und zusammenhängende, weiß retroreflektierende Streifen für die Reifen zu installieren.

Bei Zuwiderhandlungen sieht der Gesetzgeber entsprechende Bußgelder vor.

Da aktuell bei der Polizei und beim Amt für Sicherheit und Ordnung immer wieder Hinweise und Beschwerden eingehen, dass gerade zu Berufs- und Schulwegszeiten der Beleuchtungspflicht durch den Radverkehr nicht nachgekommen wird und es auch schon zu Gefahrensituationen gekommen ist, werden in nächster Zeit verstärkte Kontrollen stattfinden.

Denken Sie also an Ihre eigene Sicherheit und vor allem auch an die Sicherheit Ihrer Kinder und rüsten Sie Ihre Fahrräder mit den vorgeschriebenen Beleuchtungseinrichtungen aus bzw. nehmen Sie die Beleuchtungseinrichtungen auch vorschriftsmäßig in Betrieb. Denn Sicherheit geht vor – Licht ist Pflicht!

Abfuhr von Restmüll

Die nächste Abfuhr des Restmüllers ist am Freitag, 19. Januar. Ab 25. Januar erfolgt dann die Leerung von Biomüll und Restmüll im wöchentlichen Wechsel.

Künftig ist der regelmäßige Abfuhrtag für Lauffen a.N. immer donnerstags.

Ausbau der Barrierefreiheit und Radverkehrssicherheit – Baumaßnahmen in der Nordheimer Straße und Dammstraße

Auch im Jahr 2024 wird im Lauffener Stadtgebiet der wichtige Ausbau der Barrierefreiheit und auch der Radverkehrssicherheit weiter vorangetrieben, was natürlich auch Baumaßnahmen und damit einhergehenden Beeinträchtigungen der Anwohnerschaft und des öffentlichen Straßenverkehrs verbunden sein wird.

Bis voraussichtlich Montag, 19.02.2024 kommt es in der Nordheimer Straße (L 1105) im Bereich Klosterhof und in der Dammstraße im Rahmen der dort stattfindenden Baumaßnahmen, barrierefreier Fußgängerüberweg und sichere Radführung, zu halbseitigen Sperrungen in der Nordheimer Straße und in der Dammstraße bzw. zu Vollsperrungen der Dammstraße.

Wir bitten die Anwohnerschaft und die Verkehrsteilnehmenden an dieser Stelle um Verständnis für die auftretenden Beeinträchtigungen.

ALTERSJUBILARE

vom 19.01.2024 bis 25.01.2024

20.01.1940 Friedrich Heinrich Sautter, Charlottenstraße 45, 84 Jahre

22.01.1942 Ulrich Gerhard Bleck, Eberhardstraße 20, 82 Jahre

22.01.1949 Hildegard Krüger, Schillerstraße 29, 75 Jahre

23.01.1940 Helga Müller, Brückenstraße 16, 84 Jahre

23.01.1950 Gerhard Kutscher, Werderstraße 3, 74 Jahre

25.01.1943 Hans Peter Mayer, Charlottenstraße 92, 81 Jahre



Besuchen Sie uns im Internet
www.lauffen.de

